

StuRa

Studierendenrat der TU Ilmenau

www.stura.tu-ilmenau.de

www.facebook.com/stura.ilmenau

Januar 2015

www.twitter.com/stura_ilmenau

www.issuu.com/stura_ilmenau



"Winter is the time for comfort, for good food and warmth, for the touch of a friendly hand and for a talk beside the fire: it is the time for home"

Edith Sitwell (1887-1964), englische Dichterin

Editorial

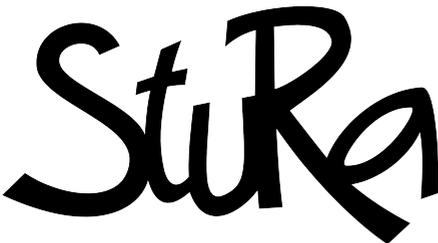
Liebe Studierende,

so schnell kann es gehen: die Weihnachtsfeiertage sind vorbei und das neue Jahr hat begonnen. Wir hoffen, dass ihr tolle Tage im Kreise eurer Liebsten hattet und das neue Jahr gebührend begrüßt habt. Wie sieht es denn mit euren Vorsätzen aus? Konntet ihr die ersten schon in die Tat umsetzen? Wie zum Beispiel diesen Vorsatz, den sich wahrscheinlich jeder von euch schon einmal vorgenommen hat: „Früher anfangen für die Prüfungen zu lernen“. Falls es dieses Mal wieder nicht geklappt hat, wird es jetzt langsam Zeit: denn in einer Woche, am 09.02. geht er auch schon los – der Prüfungszeitraum für dieses Semester.

Damit ihr für die Lernpausen etwas zum Lesen habt, haben wir für euch einen StuRapport erstellt. Dieses Mal mit dabei: spannende Berichte über die inova und den neuen SWING-Vorstand, das Film Leben Festival und die ISWI 2015.

Wir wünschen euch viel Erfolg für die anstehenden Prüfungen!

Euer StuRa



Studierendenrat der TU Ilmenau

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Zuletzt geförderte Projekte . . .	2
Semesterrückblick des Fachschaffrat IAS	2
Fachschaftsrat MB	3
Fachschaftsrat MN	4
FilmLebenFestival 2016	5
Neues Jahr, neue Internationale Studierendenwoche in Ilmenau	5
„Kleine Stadt, große Messe“ . .	6
Neues Jahr – Neuer Vorstand .	6
T.I.M.E.S zu Gast in Ilmenau . .	7
StuRa der TU Ilmenau positioniert sich zu fremdenfeindlichen Bewegungen und Demonstrationen in Thüringen	8
Was ist finanztechnisch an unserer Uni los?	9
Veranstaltungen in und um Ilmenau	11

Impressum

Der StuRapport ist ein Informationsblatt des Studierendenrates der TU Ilmenau. Der StuRapport wird vom Studierendenrat finanziert und kostenlos an der Universität verteilt.

Redaktion & Layout: Referat Öffentlichkeitsarbeit

V.i.S.d.P.: Nicole Senzel

Max-Planck-Ring 7

98693 Ilmenau

E-Mail: ref-oef@tu-ilmenau.de

Titelbild: ilona brigitta martin / pixelio.de

Fotos: StuRa, TU Ilmenau

Zuletzt geförderte Projekte

Alle Anträge wurden in Form einer Fehlbedarfsfinanzierung bewilligt. Das bedeutet, dass unten aufgeführte Beträge nicht den tatsächlichen Fördergeldern entsprechen müssen. Näheres findet ihr unter <https://stura.tu-ilmeneau.de/publikationen/ordnungen> unter Förderrichtlinien des StuRa.

Forest Jump „FreezeBee - Ultimate Frisbee Turnier“	945 €
„Erstikochen“ des FSR IA	300 €
„ErstiBowlen“ des FSR MB	448 €
„Stadtführung -Ilmenau bei Nacht“ des Referat Stadt	200 €
„Pub Crawling“ des FSR WM	650 €
„Fahrt zur BuFaTa ET WS14 in Darmstadt“ des FSR EI	290 €
„ZaPF Bremen“ des FSR MN	280 €
„ADH Vollversammlung“ des Referat Sport	285 €
„Fachschaftsparty MB: Wer wird Ingenieur?“ des FSR MB	550 €
„Weihnachtsbowling FSR MN“	350 €
„Nikolausvorlesung“ des FSR IA	245 €
„FS-Party IA WS 14/15“ des FSR IA	255 €
„Absolventenfeier 24.01.2015“ des Referat Ehrenamts	249 €
„Mexikanische Weihnacht im bc-Club“ des ILSC e.V., Sektion bc-Club	590 €
„Eine hochschulpolitische Debatte“ des hsf e.V	378 €
„Steuervortrag“ des FSR WM	600 €
„Eine sonnige Nacht“ des AG Film, Sektion KuKo e.V	700 €
„FS-Party MN WS 14/15“ des FSR MN	440 €
„46. CGW bc-Club“ des ILSC e.V., Sektion bc-Club	1.200 €
„Wohnzimmerkultur“ der AG Wohnzimmerkultur des KuKo e.V	680 €
„Fachschaftsparty EI WS14/15“ des Fachschaftsrat EI	500 €



Semesterrückblick des Fachschaftrat IAs

Das Wintersemester neigt sich dem Ende zu und die Prüfungszeit steht an: Zeit für einen kurzen Semesterrückblick auf die Arbeit eures Fachschaftrat IA!

Das Semester startete im Oktober mit der ErstiWoche. Der Fachschaftrat IA war natürlich unter anderem mit einem Stand bei der Stadt-Rallye vertreten und besuchte außerdem jede der neuen Seminargruppen unserer Fakultät und brachte Süßigkeiten und viele interessante Informationen mit.

Am Ende des Monats konnte dann eine kleine Delegation von uns die erste Konferenz der Medizintechnikfachschaften (KOMET) in Erlangen besuchen und sich mit anderen Medizintechnikfachschaftsräten aus ganz Deutschland und der Schweiz über Gremienarbeit und Studienaufbau austauschen.



Im November veranstalteten wir an drei Abenden unser Erstikochen im Interclub. Dabei luden wir die Erstis mit ihren Tutoren zum gemeinsamen Kochen und Spielen ein, damit sie bei leckerer Pizza und Wraps uns und sich untereinander besser kennenlernen konnten. Auch die Konferenz der Informatikerfachschaften (KIF) wurde wie jedes Semester abgehalten und unsere Vertreter kamen mit vielem neuen Input für unsere Gremienarbeit aus Karlsruhe zurück. Am Ende des Monats fand dann unsere gut besuchte Exkursion zum Fraunhofer Institut für Angewandte Systemtechnik statt und brachte den Teilnehmern Informationen über die Arbeit am Institut und die Möglichkeit für Abschlussarbeiten und Hiwi-Jobs.

Der Dezember startete mit unserer traditionellen Nikolausvorlesung. Wie jedes Jahr waren das Audimax und der Humboldt-Hörsaal schnell bis zum Rand gefüllt, sodass für viele nur noch unser Livestream übrig blieb. Nach der Verleihung des Förderpreises für die besten IA Studierenden der 3. Semester und der Vergabe des Fakultäts-internen Lehrpreises unterhielten uns Prof. Witte, Dr. Behn und Prof. Fröhlich mit ihren weihnachtlich humorvollen Vorträgen. Im Anschluss ließen wir den Abend im gut besuchten bi-Club bei Glühwein und Waffeln ausklingen.

Nach der Weihnachtspause begann für uns das neue Jahr im Januar etwas ruhiger, aber nicht untätiger. Erste Planungen für Fachschaftsparty, Exkursionen und das IA Fakultäts-Sommerfest im neuen Semester sind bereits im Gange und viele Organisatorische Aufgaben werden erledigt.

Natürlich standet ihr das ganze Semester über mit all euren Problemen Rund ums Studium für uns im Vordergrund. Wir halfen euch (natürlich auf Wunsch immer anonym) bei 2. Prüfungswiederholungen, Mobbing-fällen und bei Problemen mit Dozenten und Prüfungen aller Art.

Im Sommersemester stehen auch wieder die Gremienwahlen an und da einige unserer Mitglieder ihr Studium beenden oder ins Praxissemester gehen, sind wir auf der Suche nach Nachwuchs! Wenn du also Spaß daran hast anderen Studierenden zu helfen, Feiern zu organisieren und neue Leute aus deiner Fakultät kennenlernen möchtest, dann würden wir uns über deine Kandidatur freuen! Falls du uns und unsere Arbeit vorher lieber nochmal anschauen möchtest, bist du jederzeit auf unseren wöchentlichen Sitzungen willkommen. Unseren Sitzungstermin für das Sommersemester werden wir rechtzeitig auf Facebook und unserer Homepage bekannt geben. Wir freuen uns aber auch sonst immer über Besucher und neue Aktive!

 <http://www.tu-ilmenau.de/fsr-ia/>

 <https://www.facebook.com/fachschaftsrat.ia>

 fachschaftsrat-ia@tu-ilmenau.de

 Zusebau Z1080, direkt hinter der Binäruhr
Kummerkasten: Zusebau, 1 Etage, bei den Briefkästen hinter dem Prüfungsamt, Aufschrift „Fachschaftsrat IA“

Wir wünschen dir viel Erfolg bei deinen Prüfungen, dein Fachschaftsrat IA :) (pn)



Fachschaftsrat MB

Liebe Studierende,

wir, euer Fachschafts-rat MB, wollen euch auf diesem Wege viel Erfolg für die kommende Prüfungsphase wünschen. Wir hoffen,

ihr habt das Semester gut überstanden und vielleicht sogar eure Vorsätze für dieses Semester durchgehalten. Wie immer gab es natürlich wieder so manche Probleme mit dem Studium oder Professoren, die wir aber hoffentlich alle zu eurer Zufriedenheit lösen konnten.



Momentan sind wir bei der Ideensammlung, mit welchen Veranstaltungen wir euch bei eurem Studium unterstützen können. Gibt es Informationsveranstaltungen von denen du meinst, dass sie dir bei deinem Studium weiterhelfen würden? Kennst du interessante Messen oder Firmen, zu denen Exkursionen gestartet werden sollen? Wenn du gute Ideen hast, dann schreib sie uns einfach an fachschaftsrat-mb@tu-ilmeneau.de!

...oder besser noch: Besuch doch einfach eine unserer Sitzungen!

Wir treffen uns jede gerade Woche Diens- tags um 19:00 Uhr und jede ungerade Woche Donnerstags um 16:00 Uhr im HU 010 und freuen uns immer über neue Leute, die Lust haben uns bei dem ein oder anderen Projekt unter die Arme zu greifen oder auch ihre eigenen Ideen einzubringen und umzusetzen.

Euer Fachschaftsrat MB (yw)



Fachschaftsrat MN

Liebe Studierende,

wir, der Fachschaftsrat MN hoffen, dass ihr nun auch gut im neuen Jahr angekommen seid.

Neues Jahr und schon stehen die ersten Prüfungen an? Um auch während des Prüfungszeitraums, zumindest an einem Abend abschalten zu können, veranstalten wir wieder einen Spieleabend am 12.02.2015, zu dem ihr alle herzlich eingeladen seid.

Dieses mal wird er jedoch nicht wie gewohnt im RTK stattfinden, da dieser Raum in der Prüfungszeit gerne zum Lernen genutzt wird. Wir geben euch aber noch rechtzeitig über den neuen Raum Bescheid.



Ebenfalls bemühen wir uns auch bei der aktiven Mitgestaltung der bereits kritischen Finanzsituation der TU mit Gesprächen bei unserem Dekan, um die studentische Sicht auf die Einsparungen näher zu bringen. Auch versuchen wir die Studiengangsbedingungen der Biotechnischen Chemie sowohl durch Gespräche mit betreffenden Studierenden, als auch durch Gespräche mit den Modulverantwortlichen zu verbessern. Da im Mai wieder die studentischen Gremienwahlen stattfinden, suchen wir noch Freiwillige für die kommende Legislatur, die beim Fachschaftsrat MN mitwirken und Gremienerfahrung sammeln wollen.



Mit Impressionen des letzten Spieleabends verabschieden wir uns in die Prüfungsphase und wünschen Euch viel Erfolg bei den anstehenden Prüfungen. (mds)



FilmLebenFestival 2016

Das FilmLebenFestival ist ein 2012 erstmals durchgeführtes Festival, bei dem an mehreren Tagen Kurzfilme verschiedener Kategorien in und um



Ilmenau herum gezeigt werden. Mit unserer Philosophie Film beLEBEN, vorLEBEN und erLEBEN möchten wir nationale sowie internationale Künstler unterstützen, Einblicke hinter die Kulissen rund um das Thema Film liefern und all dies an außergewöhnlichen Locations zeigen.

Nachdem das FilmLebenFestival 2014 schon einige Zeit zurück liegt, befinden wir uns keinesfalls im Winterschlaf. Die neue Festivalleitung besteht nun aus Madlene Herburg, Shtrojera Lipaj, Isabel Staedtler und Jasmin Unger und wir sitzen schon motiviert an den ersten Planungen. Das nächste Festival wird 2016 stattfinden, jedoch können vier kleine AMW-Studenten wie wir dieses große Projekt nicht allein bewerkstelligen. Deshalb suchen wir nach engagierten Helfern, die Lust haben, mit uns in den nächsten zwei Jahren ein wunderbares Kurzfilmfestival auf die Beine zu stellen. Dabei kannst du die Leitung eines der Departments Online-Marketing, Eventmarketing, Presse, Sponsoring, Finanzen, Verleihung, Filmsichtung, Making-Of, Technik, Logistik, Workshops oder Locations übernehmen oder einfach Mitglied im Department sein. Bei Interesse kannst du dich bei orga@filmlebenfestival.de gerne melden! Wir freuen uns über jeden Helfer! (is)



Neues Jahr, neue Internationale Studierendenwoche in Ilmenau

Es ist viel passiert in den letzten Monaten. Sei es nun mit unseren laufenden Veranstaltungen wie der internationalen Montagskü-

che, unseren Fernwehvorträgen, den Spielabenden oder den internationalen Diskussionsrunden oder bei den Vorbereitungen der #ISWI2015.

In letzter Zeit konntet ihr bei den Fernwehvorträgen etwas über Malaysia und Singapur erfahren oder einen Rundtrip durch das schotische Hochland machen. Mit internationalen Gerichten konntet ihr euch bei den internationalen Montagsküchen verwöhnen lassen und etwas über die einzelnen Kulturen kennenlernen. Die nächste Montagsküche im bi-Studentenclub wird am 2. Februar von Neuseeland repräsentiert.



Auch die Vorbereitungen für die #ISWI2015 laufen weiterhin sehr gut. Wir konnten weitere Referenten für spannende Vorträge gewinnen und sind in ständigem Kontakt mit potenziellen Vortragenden. Was den kulturellen Teil angeht sind wir voll in der Planung unseres Projekts „Light for Change.“

An diesem Tag wollen wir euch den verantwortungsvollen Umgang mit Licht und Energie näher bringen. In den Abendstunden wird der ganze Ehrenberg in Licht getaucht und ihr könnt euch interaktiv beteiligen oder euch relaxed auf die Wiese setzen und einer Akrobatik-Show, Schwarzlicht-theater oder LED-Tänzern zuschauen. Für die Eröffnungsveranstaltung konntet wir die Leipziger Band Pentatones gewinnen, welche den offiziellen Teil der Veranstaltung umrahmt. In den kommenden Wochen werden wir die Bewerbungen der Teilnehmer lesen und bewerten, die besten Bewerber werden dann von uns eingeladen. (Is)

„Kleine Stadt, große Messe“

Unter diesem Motto findet auch in diesem Jahr wieder die Firmenkontaktmesse inova in unserem schönen Ilmenau statt – und feiert dieses Mal am 27. und 28. Oktober sogar schon ihren 20. Geburtstag!



1996 wurde sie als Projekt von einigen engagierten Mitgliedern des SWING e.V.'s ins Leben gerufen und entwickelt sich seitdem mit den Ideen eines immer größer werdenden Teams stetig weiter.

Dass die inova vielen Studierenden den direkten Kontakt zu potentiellen zukünftigen Arbeitgebern, Praktikumsstellen, etc. ermöglicht und mit Hilfe der verschiedensten Workshops und Angebote wertvolle Tipps rund um das Thema Bewerbungen und den Berufseinstieg gibt, ist kein großes Geheimnis. Als ganzjähriges Projekt hat die inova darüber hinaus noch viel mehr zu bieten: Teil eines Teams aus begeisterten Freiwilligen zu sein, dass innerhalb eines Jahres das Karriereforum für Mitteldeutschland auf die Beine stellt, bringt neben einer Menge Spaß und guten Freunden auch die Chance, selbst an Aufgaben zu wachsen, Fähigkeiten zu erkennen bzw. auszubauen und in den verschiedensten Bereichen praktisch tätig zu werden. Man erhält erste Einblicke, wie es in der Berufswelt wirklich abläuft, und kann das in der Uni Gelernte durch eigene Initiative in die Tat umsetzen.

Die Arbeit verteilt sich auf die Projekt- und Messeleitung und unsere 6 Ressorts (Media&Design, PR, Benchmark, IT, Firmenakquise und Eventmanagement). Egal, ob man gerne reist und andere Messen besucht, Flyer gestaltet, direkten Kontakt zu Unternehmen herstellt oder etwas anderes – bei der inova gibt es für jeden den richtigen Platz im Team!

Du möchtest Teil des inova-Teams werden?

Dann komm zur ersten Sitzung im neuen Semester am 16. April um 20.30Uhr im Oec 109 oder schreibe uns eine E-Mail an info@inova-ilmenau.de. Wir freuen uns auf Euch und bis dahin wünscht der iMan erholsame Winterferien! (ee)



Neues Jahr – Neuer Vorstand

Der SWING an der TU Ilmenau e.V. startete gleich in der zweiten Woche motiviert in das neue Jahr. Auf der Jahreshauptversammlung, am 13. Januar 2015, wurde auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt und der Vorstand aus 2014 verabschiedet. Auch der neue Vorstand des studentischen Vereins wurde an diesem Abend gewählt (siehe Foto).



vlnr.: Jens Reckenbeil (Eventmanagement), Damian Frhr. von Stenglin (Vorstandsvorsitz), Daniel Brinkert (Finanzen), Elisa Eichler (Public Relations), Domeni Grundel (Human Resources und Dachverbände), Matthias Mark (Information Technology) & Manuel Zanner (Finanzen)

Für das kommende Jahr sind bereits jetzt spannende Workshops, Fallstudien und Fahrten geplant. Unter anderem stehen im Sommersemester ein Projektmanagement-Workshop mit Brunel und ein Excel-Workshop sowie eine Medienfahrt an. Haben wir euer Interesse geweckt? Dann seid ihr herzlich am 14. April zum SWING Newcomer Abend eingeladen. Weitere Informationen zu Projekten und zum Verein findet ihr unter www.swing-ev.de. (ee)

T.I.M.E.S zu Gast in Ilmenau

SWING organisiert europäischen Fallstudienwettbewerb für Wirtschaftsingenieure

T.I.M.E.S steht für Tournament In Management and Engineering Skills und ist Europas größter Fallstudienwettbewerb. Das Projekt des ESTIEM (European Students of Industrial Engineering and Management), der europäische Dachverband des SWING an der TU Ilmenau e.V., richtet sich vor allem an Studierende des Wirtschaftsingenieurwesens und bietet die Möglichkeit fachübergreifende Fähigkeiten in praxisnahen Business Cases anzuwenden. Die Fallstudien werden in Teams von 3 bis 4 Studierenden in englischer Sprache bearbeitet und präsentiert. Insgesamt gibt es drei Phasen: eine lokale Runde an den 72 teilnehmenden Universitäten, anschließend acht regionale Halbfinals und ein Finale an wechselnden Gastgeberuniversitäten europaweit.



TIMES SF Ilmenau: „Das Siegerteam aus Lappeenranta“

Diesjähriger Gastgeber für eines von insgesamt acht regionalen Halbfinalen war der Verein der Studenten des Wirtschaftsingenieurwesens und der Wirtschaftsinformatik an der TU Ilmenau e.V. (SWING). Vom 7. bis 11. Januar waren die Teams aus Groningen, Poznan, Lyon, Siegen, Braunschweig, Lappeenranta, Dortmund und Aachen zu Gast an der TU Ilmenau. Die Teams bearbeiteten jeweils zwei Fallstudien und präsentierten anschließend ihre Ergebnisse vor einer Jury aus Firmenvertretern und Professoren der

TU Ilmenau: Prof. Anja Geigenmüller (FG Marketing), Prof. Michael Koch (FG Kunststofftechnik), Dipl.-Kfm. Markus Bensmann (FG Steuerlehre) sowie Dipl. Kfm. Mario Zimmermann (FG Controlling).

Neben den beiden Fallstudien organisierten die Mitglieder des SWING auch ein buntes Rahmenprogramm. Dabei standen ein Besuch in der Therme sowie eine Stadtführung in Erfurt auf dem Programm. Anschließend konnten sich die Teilnehmer beim Grillabend die deutsche Küche schmecken lassen.

Studierende aus dem finnischen Lappeenranta konnten sich in diesem Wettbewerb durchsetzen und qualifizierten sich damit für das Finale, das im März an der TU Darmstadt stattfinden wird.

Auch das Team aus Ilmenau hat erfolgreich am T.I.M.E.S. Halbfinale in Novi Sad teilgenommen. Bei Fallstudien von Unilever und Da Vita konnten die Studenten der Fakultät WM ihr Können unter Beweis stellen.



TIMES SF Novi Sad: „Die Studierenden Christian Wagner, Tobias Rummelsberger, Victor Baumeister und Domeni Grundel beim Fallstudienwettbewerb in Novi Sad.“

Haben wir euer Interesse für Fallstudien geweckt? Dann tragt euch den 28. April in euren Kalender ein und nehmt mit einem Team von 3-4 Personen an der Vorrunde von kreativ teil. Nähere Informationen findet ihr in Kürze auf www.swing-ev.de. (ee)

StuRa der TU Ilmenau positioniert sich zu fremdenfeindlichen Bewegungen und Demonstrationen in Thüringen

Auf der Sitzung am 21. Januar 2015 hat der StuRa über eine Positionierung zu den Ablegern der PEGIDA-Bewegung, wie zum Beispiel die Südhüringer Variante SÜGIDA (Südhüringen gegen die Islamisierung des Abendlandes), diskutiert. Schnell wurde deutlich, dass der StuRa rassistische Bewegungen nicht tolerieren möchte.

Deshalb hat der StuRa einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

„Der StuRa der TU Ilmenau lehnt fremdenfeindliche Bewegungen wie „PEGIDA“ und seine Ableger oder „HoGeSa“ (Hooligans gegen Salafisten) ab und ruft zur kritischen Auseinandersetzung mit der Thematik und zur Beteiligung an Gegenveranstaltungen zu den entsprechenden Demonstrationen auf.“

Falls es nun Stimmen unter euch gibt, die sich fragen, warum wir diese vermeintlich harmlosen Gruppierungen als rassistisch einstufen, hier eine kurze Erklärung:

In der UNESCO-Konvention „Erklärung über 'Rassen' und rassistische Vorurteile“ heißt es u.A.:

„Rassismus umfasst rassistische Ideologien, voreingenommene Haltungen, diskriminierendes Verhalten, strukturelle Maßnahmen und institutionalisierte Praktiken, die eine Ungleichstellung der „Rassen“ zur Folge haben, sowie die irriige Vorstellung, dass diskriminierende Beziehungen zwischen Gruppen moralisch und wissenschaftlich zu rechtfertigen seien; er findet seinen Niederschlag in diskriminierenden Gesetzen oder sonstigen Vorschriften und diskriminierenden Praktiken sowie in gesellschaftsfeindlichen Überzeugungen und Handlungen; er behindert die Entwicklung seiner Opfer, verdirbt diejenigen, die ihn ausüben, spaltet die Nationen in sich, hemmt die internationale Zusammenarbeit und verursacht politische Spannungen

zwischen den Völkern; er widerspricht den elementaren Grundsätzen des Völkerrechts und stört somit ernsthaft Weltfrieden und die internationale Sicherheit.“

Deshalb erachten die Mitglieder des StuRa es als nicht nur legitim, sondern auch notwendig, eine Bewegung und Denkweise als rassistisch zu bezeichnen, die die „Überfremdung“ „unserer“ „Kultur“ befürchtet, besonders, wenn diese unkritisch als „Anti-Islam-Bewegung“ betitelt wird.

Hier müsste angenommen werden, dass, wenn PEGIDA in der Tat nicht rassistisch sei, der Islam als objektiv falsch gelten muss, um eine Anti-Islam-Haltung zu befürworten. Diese objektive Kritik würde aber die einer allumfassenden Religionskritik sein und sich nicht alleinig am Islam erschöpfen können - zumindest nicht, ohne rassistisch oder chauvinistisch daherzukommen.

Im 19-Punkte-Programm sind tatsächlich zum Teil vertretenswerte Aspekte zu finden, diese jedoch unter dem Banner „gegen die Islamisierung des Abendlandes“ zu fassen, halten wir für uneingeschränkt verwerflich.

Auch das Rektorat erklärt sich solidarisch und spricht sich ebenfalls ganz klar gegen PEGIDA und seine Ableger aus. Weitere Gründe für den Ausspruch gegen diese Gruppierungen lassen sich aus den Aufgaben der Studierendenschaft des Thüringer Hochschulgesetzes ableiten.

Zu den genuinen Aufgaben der Studierendenschaft gehören vollständig:

1. Vertretung der Gesamtheit der Studierenden der Hochschule im Rahmen ihrer gesetzlichen Befugnisse
2. Wahrnehmung hochschulpolitischer Belange der Studierenden,
3. Wahrnehmung der fachlichen, sozialen und kulturellen Belange der Studierenden,
4. Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins der Studierenden,
5. Förderung des freiwilligen Studierendensports, soweit nicht die Hochschule dafür

zuständig ist,

6. Pflege der überregionalen und internationalen Studierendenbeziehungen.

Zu 1. sind selbstverständlich ausländische Studierende Teil der Gesamtheit der Studierenden und daher vertreten wir auch diese. Der StuRa zeigt sich verantwortlich, seine Aufgaben auch nach Grundgesetz zu erfüllen, jeglicher Diskriminierung nach Herkunft, Religion, Geschlecht oder Sexualität entgegenzuwirken.

Im Sinne der »Förderung des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins« ist beispielsweise auch der Widerstand gegen die von SÜGIDA mehrfach geäußerte Forderung, ausländischen Mitbürgern die Staatsbürgerschaft zu entziehen, wenn sie »kriminell« seien, zu verstehen. Die Forderung widerspricht den bürgerlichen Errungenschaften, dass jeder Mensch frei geboren und gleich vor dem Gesetz sei, wie auch in Art. 3 Abs. 1 GG niedergeschrieben. Hier findet also in rassistischer Form die Forderung nach einer Ungleichbehandlung von ausländischen und »echten« deutschen Staatsbürgern statt (vgl. Art 3 Abs. 2 GG).

Eine „Anti-Islam-Bewegung“ gegen die „Überfremdung unserer Kultur“ ist somit nicht nur ein Angriff auf 3. die Wahrnehmung sozialer und kultureller Belange der Studierenden und 6. die Pflege der internationalen Studierendenbeziehungen, sie ist auch nicht vereinbar mit dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, dem Thüringer Hochschulgesetz, dem Leitbild der TU Ilmenau, der Satzung der Studierendenschaft der TU Ilmenau sowie internationalen Menschenrechtskonventionen.

Es handelt sich bei SÜGIDA nachweislich um eine maßgeblich von Neonazis organisierte und instrumentalisierte Bewegung. Augenzeugen berichten unter anderem von „Hitlergrüßen“ auf Seite der SÜGIDA-Demonstranten. Getragen wird die Bewegung mitunter durch das „Bündnis Zukunft Hildburghausen“. Jeder möge sich

auf den Internetpräsenzen des BZH selbst davon überzeugen, dass es sich hier nicht um eine bürgerliche „Graswurzelbewegung“ handelt, sondern um den Aufmarsch militanter Nazis. Zudem wird aktuell gegen eine der Organisatorinnen von SÜGIDA wegen des Verdachts auf Volksverhetzung und öffentlicher Aufforderungen zu Straftaten ermittelt.(ns)



Was ist finanztechnisch an unserer Uni los?

Werde Teil der AG FiSiK!

Seit einigen Monaten ist bekannt, dass an unserer Uni in Bezug auf die Finanzen nicht alles optimal läuft. Damit dagegen angekämpft werden kann, entwickelte das Rektorat ein Konzept zur „zukunftsfähigen Hochschule“, welches unter anderem die Streichung von elf Professuren bis 2020 beinhaltet. Bei der Ausarbeitung des Konzeptes wurden jedoch fast alle Anspruchsgruppen – seien es die Studierenden, die Mitarbeiter oder die Professoren – ausgeschlossen. Da der StuRa Kürzungen, die zum Beispiel das Lehrangebot für dich einschränken könnten nicht ohne weiteres hinnehmen möchte, wurde die AG FiSiK (Finanzsituation, kritisch) gegründet. Bisher wurden Gespräche mit verschiedenen Interessengruppen geführt und eine Informationsveranstaltung für Dezember organisiert. Damit nicht genug:

Um etwas Licht ins Dunkel zu bringen, wurde für den 02.02.2015 eine Podiumsdiskussion mit dem Rektorat geplant. Damit das Thema auch weiterhin erfolgreich bearbeitet werden kann, brauchen wir DICH! Willst du die AG bei der Informationssammlung zur Finanzsituation und der Planung von öffentlichkeitswirksamen Aktionen zur Information deiner Kommilitonen unterstützen oder Artikel für den StuRapport schreiben? Dann schreib einfach eine Mail an fisik@stura.tu-ilmenau.de (ns)

Veranstaltungen in und um Ilmenau

Datum?	Uhrzeit?	Was?	Wo?
03.02.2015	21:00 Uhr	HFC – Tore tanzt	Helmholtz-Hörsaal
04.02.2015	20:00 Uhr	Semesterabschlusskonzert der Bigband Second Unit Jazz	Audimax
05.02.2015	21:00 Uhr	HFC-Kurzfilmnacht	Helmholtz-Hörsaal
06.02.2015	15:00 Uhr	Lauf nach deinem eigenen Beat!	Eishalle Ilmenau
06.02.2015	20:11 Uhr	Weiberfasching des IKK	Festhalle Ilmenau
07.02.2015	20:00 Uhr	Mehr Schein als sein oder The Roda Horror Holiday Show.	Kleinkunstbühne Roda
07.02.2015	20:11 Uhr	Traumschiff MS Heyda - 1. Büttenabend	Ilmenau-Heyda
14.02.2015	18:30 Uhr	MET Live: Tschaikowsky IO-LANTA	Linden Lichtspiele Ilmenau
14.02.2015	20:00 Uhr	Erotisches aus 1000 und einer Nacht	Kleinkunstbühne Roda
14.02.2015	20:11 Uhr	Toller Samstag mit dem IKK	Festhalle Ilmenau
15.02.2015	14:30 Uhr	Großer Faschingsumzug des IKK	Innenstadt Ilmenau
16.02.2015	20:11 Uhr	Rosenmontag mit dem IKK	Festhalle Ilmenau
19.02.2015	20:00 Uhr	Geonatur Multivision - Vortrag Namibia und Botswana - Tierisch wild mit Michael Fleck	Röntgen-Hörsaal
20.02.2015	15:00 Uhr	Lauf nach deinem eigenen Beat!	Eishalle Ilmenau
22.02.2015	10:30 Uhr	PITTIPLATSCH UND SEINE FREUNDE	Festhalle Ilmenau
26.02.2015	10:30 Uhr	Wanderung mit dem Thüringerwald-Verein Zweigverein Ilmenau e.V.	Ilmenau Bad
26.02.2015	20:00 Uhr	Chinesischer Nationalcircus - Shanghai Nights – unplugged	Festhalle Ilmenau
27.02.2015	18:00 Uhr	27. Ilmenauer Stadtmeisterschaften im Skat	Sportlerklausur Ilmenau
27.02.2015	19:30 Uhr	Live-Multivisionsshow Norwegen und Schweden	Audimax / Humboldtbaus
02.03.2015	20:00 Uhr	Frauentagskabarett: Wie halte ich mir einen Mann	Festhalle